

Die Sprech·stunde: Das Treffen mit dem Bürgermeister



Die Infos gibt es auch zum Anhören:

www.politik-fuer-alle.de/leicht



Die Sprech·stunde: Das Treffen mit dem Bürgermeister

Die Bürgermeister müssen Bescheid wissen:

Wie geht es den Bürgern in meinem Ort?

Was wünschen sich die Bürger?

Was sind ihre Probleme?

Deshalb machen die meisten Bürgermeister
eine Sprech·stunde.

Die Sprech·stunde ist immer wieder.

Zum Beispiel einmal im Monat.



Hinweis:

Wir schreiben nur die männlichen Wörter.

Zum Beispiel:

Wir schreiben im Heft nur das Wort **Bürgermeister**.

Das Wort ist kurz.

Man kann das Wort gut lesen.

Also damit sind gemeint:

Bürgermeister und **Bürgermeister·innen**.

Wir meinen immer alle Geschlechter.



Wer kann zur Sprech·stunde kommen?

Jeder kann zur Sprech·stunde kommen.



Prüf-Liste

Zur Sprech·stunde gehen – passt das zu Ihnen?

- Sie haben Ideen für Ihren Wohn-Ort.
Oder Sie wissen über Probleme an Ihrem Wohn-Ort.
Sie haben Fragen an den Bürgermeister.
Oder Wünsche.
- Sie möchten den Bürgermeister treffen.
- Sie trauen sich, ihre Meinung zu sagen.

Dann ist die Sprech·stunde eine gute Idee für Sie.



Tipp

Manche Bürgermeister machen die Sprech·stunde am Telefon.
Fragen Sie im Rathaus nach.





Ihr Plan für die Sprech-stunde

1. Finden Sie heraus:

Gibt es an meinem Wohn-Ort eine Bürger-sprech-stunde?

ja

nein

Wann ist der Termin? _____

Dort bekommen Sie die Infos:

- Schauen Sie auf die Internet-Seite von Ihrem Rathaus.
- Schauen Sie in die Zeitung von Ihrem Wohn-Ort.
- Rufen Sie im Rathaus an.



2. Melden Sie sich bei der Sprech-stunde an.

Auf der Internet-Seite vom Rathaus steht, wie das geht.

Oder Sie rufen beim Rathaus an.

3. Bereiten Sie sich vor.

Beim Gespräch sind Sie vielleicht aufgeregt.

Was möchten Sie beim Gespräch sagen?

Denken Sie vor dem Gespräch darüber nach.

Sie können wichtige Dinge

auf einen Zettel schreiben.

Nehmen Sie den Zettel mit zum Gespräch.

Dann vergessen Sie **nichts**.





Tipp

Sie können das Gespräch vorher üben.

Üben Sie mit einem Freund.

Der Freund ist bei der Übung der Bürgermeister.

Er tut so, als ob.

Die Übung hilft Ihnen.

Dann klappt das Gespräch

mit dem echten Bürgermeister besser.



4. Gehen Sie zur Sprech-stunde.

Wer hat das Heft gemacht?

Landesarbeitsgemeinschaft SELBSTHILFE NRW
Projekt „Politische Partizipation Passgenau!“



Politische
Partizipation
Passgenau!

Kontakt für Fragen

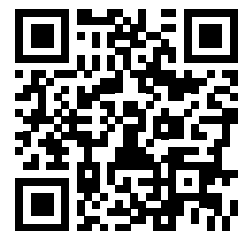
E-Mail: mehr-partizipation@lag-selbsthilfe-nrw.de

Telefon-Nummer: 01 62 – 713 61 39

Sie können uns auch bei WhatsApp schreiben.

Sie können unsere Internet-Seite besuchen:

www.politik-fuer-alle.de/leicht



Übersetzung in Leichte Sprache

Inga Kramer und Kirsten Czerner-Nicolas

Textprüfung

Arbeitsgruppe Leichte Sprache,

Christopherus Werkstätten Gottessegen gGmbH, Dortmund

Bilder

Inga Kramer, www.ingakramer.de

Gestaltung

zweiband.media GmbH, www.zweiband.de

Das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales NRW
hat Geld für das Projekt gegeben.

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



